



VERLAGSANSTALT „VATERLAND“ G.m.b.H.
FERNSPRECHER I, 5857 ■ BERLIN SW. 68 ■ KOGSTRASSE Nr. 67

Z

Soeben erschien, wie wir bereits dem verehrlichen gesamten Buch- und Kunsthandel durch ein direkt per Kreuzband in Rolle verändertes Rundschreiben mitgeteilt haben:

Deutsche Gedenkhalle

Bilder aus der vaterländ. Geschichte

Ein Prachtband, enthaltend: Ein Geleitwort des Kaisers Wilhelm II., Widmung an das deutsche Volk von Julius Wolff, 50 Heliogravure-Kunstdruckbeilagen, 7 farbenprächtige Kunstblätter, 86 Kapitel angelegener Geschichtsforscher.

Allerhöchster Protektor: **Se. Maj. Kaiser Wilhelm II.**, Deutscher Kaiser u. König von Preußen. In der Kabinettsordre hat Se. Maj. der Kaiser in folgender Weise über die Deutsche Gedenkhalle sich zu äußern geruht:
„ . . . Es ist Mir ein Bedürfnis, Meiner Befriedigung Ausdruck zu geben, daß Ich das Protektorat über ein Werk habe übernehmen dürfen, welches durch die Gediegenheit seines Inhaltes und den vornehmen Geschmack seiner Ausstattung ein Denkmal deutscher Buchkunst genannt werden muß.“

National-Ausgabe 46 cm hoch, 36 cm breit, 8¹/₂ cm stark. Vollständig in 55 Lieferungen à M. 2. — ord., **Preis Mark 120. — ord.**
oder gebunden in reichem Prachtband

In Vorbereitung befinden sich:

Fürsten-Ausgabe enthaltend u. a. 100 historische Gemälde in Heliogravure, in Schweinsleder gebunden, mit reicher Plastik und echt versilberten Beschlägen, sowie einem mit reich versilberten, emaillierten Beschlägen und Gehängen versehenen **Lesenzeichen** ausgestattet **Preis Mark 1000. — ord.**

Kaiser-Ausgabe enthaltend u. a. 128 historische Gemälde in Heliogravure in feinstem Venezianaleder gebunden mit reicher Plastik und echt vergoldeten Beschlägen mit Emaillesteinen. Das **Lesenzeichen** mit schwer vergoldeten und emaillierten Beschlägen und das Gehänge mit einer Porträtmedaille Kaiser Wilhelms II. — **Ein Tisch** zum Aufschlagen und Lesen des Werkes, ohne von seinem Platze genommen zu werden, aus Mahagoni, reich mit Perlmutter und Metall eingelegt, mit vergoldeten Beschlägen und Metallfüßen. Eine mächtige Goldplakette, das Wahrzeichen des Buches, ist in die Tischplatte eingelassen. Als Schutz und Zierde für das Buch dient eine reiche, im Mittelfond von dem Reichsadler beherrschte, gewebte und gestickte, mit Venezianaleder gefüllte **Seidendecke** **Preis Mark 2000. — ord.**